Neuapostolische Kirche
Österreich

Ein Fest des Glaubens

03.03.2024

Am Sonntag, 3. März 2024, besuchte Stammapostel Jean-Luc Schneider zum ersten Mal die Glaubensgeschwister auf Palma de Mallorca. Der Gottesdienst für Entschlafene war eine Stunde voller Emotionen und tiefen Glaubens an die Liebe und das Heil, welches uns von Gott geschenkt wird.



«Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: der dir alle deine Sünden vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.» Dieses Wort aus Psalm 103, Verse 2–4, diente als Grundlage für den Gottesdienst. Der Stammapostel erläuterte daraus, dass es im Jenseits und auch hier auf Erden viel Leid und viele Gebrechen gibt. Wir glauben aber, dass uns Gott sein Heil durch die Sakramente und durch sein Wort schenkt. Dieses Heil kann alles Leid auslöschen, was Auswirkungen auf unser Leben und unser Wesen hat. Das macht diesen Gottesdienst zu einem Fest der Freude und des Glaubens.

Während des Gottesdienstes wurden Apostel Arne Hermann aus Süddeutschland und Apostel Dirk Schulz aus Nord- und Ostdeutschland zum Mitdienen an den Altar gerufen. Sie erinnerten die Gemeinde daran, dass Gottes Liebe keine Grenzen kennt und dass Gebete helfen können, andere zu Gott zurückzubringen.

Im Gottesdienst für Entschlafene haben auch die verstorbenen Seelen die Möglichkeit, die drei Sakramente - das Heilige Abendmahl, die Heilige Taufe und die Heilige Versiegelung - zu empfangen. Apostel Rolf Camenzind und Bischof Víctor Alganza nahmen die Sakramente stellvertretend für die Entschlafenen entgegen.

Der Chor, das Orchester und der Kinderchor umrahmten den Gottesdienst in französischer und spanischer Sprache. Am Ende blieb noch Zeit für die persönliche Verabschiedung von den rund 250 Teilnehmenden. An der Segensstunde nahmen auch alle Apostel aus dem Bezirksapostelbereich Schweiz teil, sowie die Geschwister der Gemeinden Palma de Mallorca, Manacor und Ibiza. Der Gottesdienst wurde via IPTV nach ganz Spanien übertragen.










